

In einer großen Feier am 13. Februar 2014 haben wir uns von unserem Schulleiter Herrn Philippeit verabschiedet.

Am Vormittag hatten wir Gelegenheit uns im kleineren Rahmen zu verabschieden: die Schüler von ihrem Rektor und wir Kollegen von unserem Chef.



Alle hatten sich Zeug gelegt, die Mehrzweckhalle geschmückt, Reime einstudiert und Lieder geübt. In sehr persönlichen Gedichten hatten Melena und Vanessa ihre Wertschätzung und den Abschiedsschmerz zum Ausdruck gebracht. Auch Veronique überbrachte in Vertretung für die Schulsprecher persönliche Worte der Schülerschaft.





Zwischendurch musste Herr Philippeit immer wieder Begriffe aus unserer Schule in der Dingsda-Show erraten. Da er schon 13 Jahre an unserer Schule Schulleiter war konnte er alle Begriffe sicher erraten.



Da Herr Philippeit sehr gerne die Natur mag, hat das Kollegium ihm zum Schluss noch ein Baumlied gesungen. Als Erinnerung an uns alle haben Schüler und Kollegen ein Baumbuch gestaltet, in das jeder etwas malen oder schreiben konnte. So kann Herr Philippeit sich auch noch in vielen Jahren an uns erinnern.



Nach der Feier am Vormittag mit seinen Schülern wurde er am Nachmittag von zahlreichen Freunden, Politikern, Weggefährten und Kollegen nochmals gefeiert, geehrt und verabschiedet.

Nach 34 Jahren Tätigkeit im Schuldienst, über Stationen in Itzehoe und Tornesch, hat er mit viel Herzblut unsere Raboisenschule geleitet.



In vielen persönlichen Reden, unter anderem vom Schulrat Herrn Janssen, Torneschs Bürgermeister Roland Krügel, Elmshorns Bürgermeister Volker Hatje und Kreispräsident Burkhard Tiemann wurde Herrn Philippeit eine ungewöhnlich hohe Wertschätzung im persönlichen und schulischen Bereich bestätigt. Durch sein großes Engagement für die Interessen seiner Schüler und Lehrer konnte er erhebliche finanzielle Mittel für die Sanierung unserer Schule erwerben und so die Schule in einen hervorragenden Zustand bringen.

Dies kam auch in den Beiträgen der Werkstufenschüler zum Ausdruck, die zwischen den Reden sowohl Szenen aus Max und Moritz (in Anlehnung an seine Station in der Wilhelm-Busch – Schule in Tornesch) als auch einen selbstgedichteten Rap vortrugen.

Die Schulsprecher entließen ihren Schulleiter mit einer von vielen positiven Erfahrungen: „Es war schön, dass Sie meistens gute Laune hatten!“ Und die Kollegen zollten in einem „Flashmob“ ihrem Chef nochmal „Applaus“, der sich zu „standing ovations“ des gesamten Publikums steigerte. Da flossen dann auch schon mal ein paar Tränchen.

Wir hoffen Herrn Philippeit auch in Zukunft in unserer Schule noch häufig als Gast wieder zu sehen. Danke Herr Philippeit für die schöne Zeit.

Weitere Bilder:



Chor



Mittelstufen gebärden und singen „Applaus, Applaus“



Oberstufenschüler



Oberstufenschüler tragen Gedichte vor



Kollegen singen das Baumlied